Wiener Rathaus-Korrespondenz
Amtliches Rathaus-Bericht. 6472
Fernruf [illegible] Telegr.-Adr. [illegible]
Postsparkassen-Konto Nr. 64.250

Wiener Stadtrat

Sitzung vom 30. Oktober 1902
Vorsitzender: V. B. Dr. Neumayer

[illegible] teilt mit, [illegible] die Gemeinde [illegible] Elektrizität [illegible] in der Nähe [illegible] Schulhaus [illegible] Bewilligung zu erteilen.

[illegible] Bewilligung zur Herstellung [illegible] Bewilligung der Ingenieure [illegible] Kriegsministerium (Angenommen)

V. R. Schneider referiert über die Eingabe der Gemeinde um Errichtung einer Kunstschule im Bezirke Hernals für Schulbauzwecke. Der Berichterstatter empfiehlt die Bezirksvorsteher Dr. Martini, V. R. Gruber, als Obmann der Volksschulausschuß Bezirk, Wienberger u. Mag. Rat Wagner. Es liegen zwei Projekte vor u. zwar die Errichtung der Kunstschule Hernals Hernalser Hauptstraße 2 oder zum Zweck der Errichtung der bestehenden Schule Viktoringasse 2, Schimmelgasse 11. Nach längerer Beratung wird beschlossen, im Sinne des Referenten zu erkennen.

Das von V. R. Pfleger vorgelegte Gutachten für die Gemeinde [illegible] im Bezirke Hernals, wird genehmigt. Die Gemeinde [illegible] 5000 K, [illegible] auf 10 000 K [illegible] für die Errichtung einer Kunstschule [illegible] 20 K bewilligt. Mit den Arbeiten wird sofort begonnen werden.

V. R. Dr. Blum beantragt die Genehmigung des Vertrages mit dem Transport der Straßenbahnen vom Lichtenfelsgasse-Kommandant-Gebäude in die städtische Wagenhalle [illegible] zu 1903 bis 1905 zu genehmigen. (Abg.)

Nach einem Berichte des V. R. wird die Schulbestellung für den zur Straße abzutretenden Grund bei der Realität Wien, Hernals, Lichtenfelsgasse 81 per 66·14 m² mit 20 K per m² festgesetzt.

V. R. Birkhahn legt mehrere Ansuchen um Bewilligung zur Aufstellung von Objekten auf der Einräumung der Kaiserstraße vor u. beantragt, dieselben [illegible] zu geben u. den Magistrat zu ermächtigen in Hinkunft ähnliche Ansuchen im eigenen Wirkungskreise abzumachen. (Abg.)

V. R. Ton [illegible] beantragt zu genehmigen, daß der Gewerbeschule für Mädchenbürgerschule im Bezirke Ottakring und Jubiläumsstiftung 3 für den zu errichtenden unentgeltlichen Fortbildungskurs für den Zeichen- und Kunstunterricht von Lehrpersonen an Volksbürgerschulen Wiens jeden Mittwoch, Donnerstag und Samstag benützt werden, das K. K. Ministerium für Kultus und Unterricht zu ersuchen, der Erteilung des erwähnten Auftrages zuzustimmen.

Nach einem Berichte des V. R. Jetzka wird die Ausführung der Arbeiten zur Beh[illegible] [illegible] Schulden aus der Eröffnung einer Unionsdurchfahrt [illegible] bewilligt und [illegible] Mit den Arbeiten wird sofort begonnen werden.

V. R. Dr. Blum beantragt die Genehmigung des Vertrages mit dem Transport der Straßenbahnen vom Lichtenfelsgasse-Kommandant-Gebäude in die städtische Wagenhalle [illegible] zu 1903 bis 1905 zu genehmigen. (Abg.)

Nach einem Berichte des V. R. wird die Schulbestellung für den zur Straße abzutretenden Grund bei der Realität Wien, Hernals, Lichtenfelsgasse 81 per 66·14 m² mit 20 K per m² festgesetzt.

V. R. Birkhahn legt mehrere Ansuchen um Bewilligung zur Aufstellung von Objekten auf der Einräumung der Kaiserstraße vor u. beantragt, dieselben [illegible] zu geben u. den Magistrat zu ermächtigen in Hinkunft ähnliche Ansuchen im eigenen Wirkungskreise abzumachen. (Abg.)

V. R. Ton [illegible] beantragt zu genehmigen, daß der Gewerbeschule für Mädchenbürgerschule im Bezirke Ottakring und Jubiläumsstiftung 3 für den zu errichtenden unentgeltlichen Fortbildungskurs für den Zeichen- und Kunstunterricht von Lehrpersonen an Volksbürgerschulen Wiens jeden Mittwoch, Donnerstag und Samstag benützt werden, das K. K. Ministerium für Kultus und Unterricht zu ersuchen, der Erteilung des erwähnten Auftrages zuzustimmen.

Nach einem Berichte des V. R. Jetzka wird die Ausführung der Arbeiten zur Beh[illegible] [illegible] Schulden aus der Eröffnung einer Unionsdurchfahrt [illegible] bewilligt und [illegible] Mit den Arbeiten wird sofort begonnen werden.

V. R. Dr. Blum beantragt die Genehmigung des Vertrages mit dem Transport der Straßenbahnen vom Lichtenfelsgasse-Kommandant-Gebäude in die städtische Wagenhalle [illegible] zu 1903 bis 1905 zu genehmigen. (Abg.)

Nach einem Berichte des V. R. wird die Schulbestellung für den zur Straße abzutretenden Grund bei der Realität Wien, Hernals, Lichtenfelsgasse 81 per 66·14 m² mit 20 K per m² festgesetzt.

V. R. Birkhahn legt mehrere Ansuchen um Bewilligung zur Aufstellung von Objekten auf der Einräumung der Kaiserstraße vor u. beantragt, dieselben [illegible] zu geben u. den Magistrat zu ermächtigen in Hinkunft ähnliche Ansuchen im eigenen Wirkungskreise abzumachen. (Abg.)

V. R. Ton [illegible] beantragt zu genehmigen, daß der Gewerbeschule für Mädchenbürgerschule im Bezirke Ottakring und Jubiläumsstiftung 3 für den zu errichtenden unentgeltlichen Fortbildungskurs für den Zeichen- und Kunstunterricht von Lehrpersonen an Volksbürgerschulen Wiens jeden Mittwoch, Donnerstag und Samstag benützt werden, das K. K. Ministerium für Kultus und Unterricht zu ersuchen, der Erteilung des erwähnten Auftrages zuzustimmen.

Nach einem Berichte des V. R. Jetzka wird die Ausführung der Arbeiten zur Beh[illegible] [illegible] Schulden aus der Eröffnungsstraße in der Straße Schikaneder, Hinzing in einer Regie genehmigt. Die Kosten, welche sich auf [illegible] 12000 K belaufen, sind von der Bauunternehmung Dodero u. Höfl der Gde. zu vergüten.

Gewerbeunternehmen von Gebrüdern. Der Wiener Stadtrat hat auf einem Berichte des V. R. Jetzka beschlossen, mit Rücksicht auf die vorgeschrittene Jahreszeit u. das herannahende Reparaturarbeiten im Gemäßheit des Vertrages, daß unter normalen Verhältnissen Reparaturarbeiten nach dem 1. November überhaupt nicht mehr stattfinden sollen, zu beschließen, daß die Aufforderung an die englische Gesellschaft zur Rohstoffübernahme aus dem Vertragskorpus erst im nächsten Frühjahr erfolgen soll.